Landtag Nordrhein-Westfalen

15. Wahlperiode



Ausschussprotokoll APr 15/256

12.07.2011

Unterausschuss "Landesbetriebe und Sondervermögen" des Haushalts- und Finanzausschusses

10. Sitzung (öffentlicher Teil)*)

12. Juli 2011

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 13:45 Uhr; 13:50 Uhr bis 14:20 Uhr

Vorsitz: Christian Möbius (CDU)

Protokoll: Uwe Scheidel, Günter Labes, Franz-Josef Eilting

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1	Besetzung der Stelle des Leiters des Landesbetriebes Wald und Holz NRW mit einem ehemaligen grünen Regierungspräsidenten sowie die inzwischen anhängige Konkurrentenklage			
	Bericht der Landesregierung			
	 Bericht von StS Udo Paschedag (MKULNV) 	3		
	 Aussprache 	4		
2	Verschiedenes	6		

*) vertraulicher Teil zu TOP 3 siehe vAPr 15/22

_

Unterausschuss "Landesbetriebe und Sondervermögen" des Haushalts- und Finanzausschusses 10. Sitzung (öffentlicher Teil)

12.07.2011

ei

3 Ergänzung zu TOP 1 der Sitzung am 10.05.2011 "Ankauf des Vodafone-Hochhauses durch den BLB NRW"

7

Vertrauliche Vorlage 15/15

Der Unterausschuss berät sich ergebende Fragen mit Vertretern des Finanzministeriums und kommt überein, eine Erörterung des Unterbringungskonzeptes für die gesamte Landesregierung für die Tagesordnung der nächsten Sitzung vorzusehen.

* * :

- 2 -

Unterausschuss "Landesbetriebe und Sondervermögen" des Haushalts- und Finanzausschusses 10. Sitzung (öffentlicher Teil)

12.07.2011 sl-be

Aus der Diskussion

1 Besetzung der Stelle des Leiters des Landesbetriebes Wald und Holz NRW mit einem ehemaligen grünen Regierungspräsidenten sowie die inzwischen anhängige Konkurrentenklage

Bericht der Landesregierung

Vorsitzender Christian Möbius weist darauf hin, dass die CDU-Fraktion diesen Tagesordnungspunkt beantragt habe.

Der **Unterausschuss** erörtert zunächst, in welchem formalen Rahmen der Tagesordnungspunkt behandelt werden soll, und verständigt sich darauf, mit einem öffentlichen Teil zu beginnen. Sollten nach Auffassung der Landesregierung Inhalte vertraulich zu behandeln sein, soll im vertraulichen Teil weiterverhandelt werden.

Für die Landesregierung berichtet Staatssekretär Udo Paschedag (MKULNV):

Nachdem der letzte Leiter des Landesbetriebs Wald und Holz, Herr Richter, in den Ruhestand gegangen war, wurde der Hausleitung im Juli 2010 eine Ausschreibung zur Neubesetzung der Stelle zur Billigung vorgelegt. Es ging darum, die Stelle mit einem ausgebildeten Forstwirt zu besetzen. Das war eine Voraussetzung des Anforderungsprofils. Das haben wir gebilligt.

Diese Ausschreibung für die Wiederbesetzung der Stelle des Landesbetriebes Wald und Holz ist im September 2010 auf die Internetseite gestellt worden, am 13.09. bei der Schwerbehindertenvertretung bei der Arbeitsagentur Düsseldorf und beim Landesamt für Personaleinsatzmanagement eingetroffen und am 17.09. im "Holz-Zentralblatt" veröffentlicht worden.

Am 20.09. sind der Ausschreibungstext und die Anzeige auch in der "Allgemeinen Forstzeitschrift" veröffentlicht worden.

Das Ende der Bewerbungsfrist war der 8. Oktober 2010. Insgesamt waren 18 Bewerbungen eingegangen. Am 20.10.2010 hat es eine schriftliche Vorlage an die Hausleitung gegeben, in der die Bewerberlage dargestellt und weitere Vorschläge zum Ablauf des Auswahlverfahrens gemacht wurden.

Am 19. März 2011 wurde entschieden, das Stellenbesetzungsverfahren abzubrechen. Entsprechende Mitteilungen sind an die Bewerber ergangen.

Grund für den Abbruch des ersten Bewerbungsverfahrens war, dass wir aufgrund zwischenzeitlicher Entwicklungen, die uns zum Zeitpunkt der Regierungsübernahme im Juli nicht bekannt waren, Entwicklungen feststellen mussten, nach denen nicht in erster Linie die Qualifikation einer forstwissenschaftlichen Ausbildung für die Wiederbesetzung der Stelle gefragt war, sondern Verwaltungsmanage-

Unterausschuss "Landesbetriebe und Sondervermögen" des Haushalts- und Finanzausschusses 10. Sitzung (öffentlicher Teil)

12.07.2011 sl-be

mentaufgaben im Vordergrund stehen. Weil die Bewerber des ersten Bewerbungsverfahrens diese Voraussetzungen nicht erfüllten, haben wir uns entschlossen, das Verfahren abzubrechen und eine erneute Ausschreibung zu machen.

Der Text für diese erneute Ausschreibung ist am 1. April 2011 erstellt und am 5. April auf die Internetseite des Ministeriums und des Landesbetriebs gestellt worden. Der Ausschreibungstext wurde am selben Tag – also am 5. April – an die Schwerbehindertenvertretung bei der Arbeitsagentur Düsseldorf und an das Landesamt für Personalmanagement weitergeleitet. Am 8. April wurde die Anzeige im "Holz-Zentralblatt" veröffentlicht. Ende der Bewerbungsfrist war der 14. April 2011.

Es gingen dann 13 Bewerbungen – zwölf von Männern, eine von einer Frau – ein. Wir haben zwei Männer und eine Frau zum Auswahlgespräch gebeten. Dieses Auswahlgespräch hat am 27. Mai stattgefunden. An diesem Auswahlgespräch haben sowohl der Minister als auch ich, der Abteilungsleiter I, der Schwerbehindertenvertreter, die Frauenbeauftragte und die Personalvertretung teilgenommen.

Wir haben uns sehr einvernehmlich auf den Kandidaten Wiebe verständigt. – Den Rest der Geschichte kennen Sie ja. – So weit der Ablauf.

Nadja Lüders (SPD) möchte wissen, ab wann die Erkenntnisse über die Ungereimtheiten vorgelegen hätten, die Anlass für die erneute Ausschreibung im April gewesen seien.

StS Udo Paschedag (MKULNV) antwortet, die Entscheidung sei unmittelbar vor dem Zeitpunkt des Abbruchs des ersten Bewerbungsverfahrens gefallen. Sie sei auf der Grundlage mehrerer Erkenntnisse im Laufe der Zeit "gewachsen".

Bernd Krückel (CDU) stellt fest, laut Auskunft im Haushalts- und Finanzausschuss sei die erste Ausschreibung vom Anforderungsprofil her deckungsgleich mit früheren Stellenausschreibungen gewesen. Er wüsste gerne, wann das erste Bewerbungsverfahren eröffnet worden sei.

StS Udo Paschedag (MKULNV) informiert, der neuen Hausspitze sei ein fertiger Ausschreibungstext vorgelegt worden, bei dem es sich um einen "typischen Ausschreibungstext für vergleichbare Stellen" gehandelt habe. Das Anforderungsprofil und der Ausschreibungstext seien Ende Juli festgelegt worden. Die Entscheidung, die Ausschreibung zu veröffentlichen, habe man am 2. August getroffen. Am 13. September sei die Ausschreibung auf der Internetseite des Ministeriums und auf der der Internetseite des Landesbetriebs Wald und Holz veröffentlicht worden.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden Christian Möbius signalisiert der Unterausschuss keinen Bedarf, diesen Tagesordnungspunkt im vertraulichen Teil aufzurufen.

Landtag Nordrhein-Westfalen - 5 -	APr 15/256
Unterausschuss "Landesbetriebe und Sondervermögen" des Haushalts- und Finanzausschusses	12.07.2011
10. Sitzung (öffentlicher Teil)	sl-be

Bernd Krückel (CDU) bittet darum, den dem Umweltausschuss zugegangenen Bericht auch dem Unterausschuss zur Verfügung zu stellen.

StS Udo Paschedag (MKULNV) wird der Bitte entsprechen. Außerdem werde es ein Protokoll über die vertrauliche Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses geben, in der dieses Thema behandelt worden sei.